

CERTAMEN CAROLINUM

An die
Fachlehrerinnen und Fachlehrer
für Kunst
an den Gymnasien und Gesamtschulen
des Landes Nordrhein-Westfalen

Aachen, im September 2023

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Faches Kunst,
liebe Schülerinnen und Schüler!

Nach erfolgreichem Start bietet das Certamen Carolinum im Wettbewerbsjahr 2023/2024 **zum zweiten Mal** mit Unterstützung des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW den **Wettbewerbszweig „Antike trifft Kunst“** an. Dieser lädt in diesem Schuljahr **alle Schülerinnen und Schüler der Q1 (Qualifikationsphase 1)** an nordrhein-westfälischen Gymnasien und Gesamtschulen im Fach Kunst zur Teilnahme ein. **Kenntnisse in den sogenannten alten Sprachen werden nicht vorausgesetzt.** Der Wettbewerb findet in zwei Runden statt, in deren Zentrum das **Erschaffen sowie die Auseinandersetzung mit einem eigenen künstlerischen Rezeptionswerk** basierend auf einer literarischen Darstellung aus der Antike in deutscher Übersetzung steht. Prämiert werden die besten Leistungen mit **Geldpreisen von 500,- €, 300,- € und 200,- €.**

Auch in diesem Jahr thematisieren wir einen Mythos des römische Dichters Ovid. In seinem Werk „Metamorphosen“ beschreibt er in vielfacher Weise die Verwandlungen, denen die Welt, der Mensch, aber auch die Götter im Laufe der Zeiten unterworfen sind. Oft widmet er sich dabei dem Verhältnis von Mann und Frau bzw. Göttern und Frauen, das in ihrer Gewalttätigkeit uns heute sehr befremdlich und problematisch erscheint. Die Kunst hat diese Erzählungen und Motive (z.B. Apollo und Daphne) zahlreich rezipiert.

Wir wenden uns in diesem Jahr dem Mythos der Medusa zu und **laden Sie ein**, Schülerinnen und Schüler zu motivieren, **die Rezeptionsgeschichte Ovids durch ihre eigene künstlerische Arbeit fortzuschreiben.** Nähere Informationen finden Sie diesem Schreiben beigefügt sowie auf unserer **Homepage „certamencarolinum.de“.**

Über Ihre Unterstützung und eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Weber

(Kordinator des Certamen Carolinum)

CERTAMEN CAROLINUM

„ANTIKE TRIFFT KUNST“

Wer kann teilnehmen?

Der Wettbewerbszweig „Antike trifft Kunst“ richtet sich im Schuljahr 2023/24 an **Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q1 im Fach Kunst** an nordrhein-westfälischen Gymnasien und Gesamtschulen. Es werden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer **keine Latein- oder Alt-Griechisch-Kenntnisse** erwartet.

Wie verläuft der Wettbewerb?

Der Wettbewerb gliedert sich in zwei Wettbewerbsrunden:

1. Runde:

In der **ersten Runde** ist von den Wettbewerbsteilnehmenden **als Einzelarbeit** eine **künstlerische Arbeit** zu erstellen, die von einer literarischen Darstellung aus der Antike, die in deutscher Übersetzung vorgegeben wird, inspiriert wird.

Zusätzlich fertigen die Wettbewerbsteilnehmenden folgendes an:

- 1.) aussagekräftige Photographien bzw. ein Video zur Dokumentation des künstlerischen Prozesses,
- 2.) in schriftlicher Form dessen Anknüpfungspunkt an die antike Textvorlage (**d.h. ein klarer Textbezug mit Zitat**), dessen Entstehungsprozess und eine Reflexion der künstlerischen Arbeit.

Eine Jury sichtet die **eingegangenen Originalarbeiten sowie schriftlichen Ausarbeitungen** der ersten Runde.

Bitte beachten Sie hierfür die **Hinweise zur Anfertigung der künstlerischen Arbeit sowie den Gattungen** auf unserer **Homepage** (<http://certamencarolinum.de>).

2. Runde (Endrunde):

Die besten drei Einsendungen werden von der Jury **zur zweiten Runde, der Endrunde, im Kaiser-Karls-Gymnasium in Aachen** eingeladen.

Mit der Einladung zur Endrunde wird den Wettbewerbsteilnehmenden zur Thematik auch **ein künstlerisches Rezeptionsdokument** mitgeteilt, auf das sie sich im Vorfeld vorbereiten können und auf das im Colloquium eingegangen wird. Die Endrunde verläuft wie folgt:

- 1.) In einer 30minütigen **Vorbereitungszeit** haben die Endrundenteilnehmenden Gelegenheit, sich mithilfe von Leitfragen zu dem ihnen bekannten Rezeptionsdokument sowie ihrer eigenen künstlerischen Erarbeitung auf das anschließende Colloquium vorzubereiten.
- 2.) Das anschließende 30minütige **Colloquium** bestreiten die Kandidatinnen und Kandidaten im ersten Teil selbst, indem sie in einem Vortrag vor der Jury (ca. 10 Minuten) auf der Grundlage ihrer Notizen aus der Vorbereitungszeit zu den Leitfragen Stellung beziehen. In diesem sollen sie angemessen auf das künstlerische Rezeptionsdokument eingehen, ihre selbst geschaffenen künstlerischen Arbeiten vergleichend reflektieren und der Jury erklären. Im anschließenden Gespräch werden verschiedene Aspekte vertieft. Dabei ist auch ein Textverständnis des antiken Ausgangstextes (in deutscher Sprache) nachzuweisen.

Die künstlerischen Erarbeitungen der Siegerinnen und Sieger werden im Rahmen der Preisverleihungsfeier in der Aula Carolina in Aachen ausgestellt.



Wann finden die Wettbewerbsrunden statt?

Die **Anmeldung** erfolgt, indem Sie das künstlerische Werk, die Photographien bzw. das Video des Prozesses mitsamt der schriftlichen Ausarbeitung (erste Runde) sowie **den in Druckschrift ausgefüllten Meldebogen** mitsamt unterschriebener eidesstattlicher Erklärung bis spätestens zum **07.06.2024** postalisch an den **Verein zur Förderung der Alten Sprachen in den Schulen e.V., Kaiser-Karls-Gymnasium, z.Hd. Frau Sieverding-Mattfeld, Augustinerbach 7, 52062 Aachen** senden. Bitte fügen Sie einen **ausreichend frankierten** und an Sie selbst adressierten **Freiumschlag** in der **Größe C4** (für die Rücksendung der Teilnahmeurkunde am Ende des Wettbewerbs) bei.

Die **Endrunde** wird am **22. und 23. November 2024** in Aachen stattfinden.

Wo holt man Rat?

Der Wettbewerb wird ausgerichtet am Kaiser-Karls-Gymnasium, Augustinerbach 7, 52062 Aachen, Tel. 0241/949630, FAX 0241/9496322. Für Fragen steht Herr A. Weber (info@certamencarolinum.de) zur Verfügung. Weitere Informationen bietet unsere Homepage www.certamencarolinum.de.

CERTAMEN CAROLINUM

Rezeptionspreise „Antike trifft Kunst“

Aufgabenstellung

Medusa – eine selbstbestimmte Frau?

Das antike Frauenbild im Spiegel der Zeiten

Erstellen Sie in Bezug auf Ovids Mythos (*Ov. Met. IV, 753 – 803*) eine künstlerische Arbeit mit einem eigenen thematischen Schwerpunkt.

Der römische Dichter Ovid hat in seinem Werk „Metamorphosen“ (1.Jh. n. Chr.) in 15 Büchern eine Vielzahl an römischen und griechischen mythologischen Verwandlungserzählungen in Versform geschrieben. Im 4. Buch verwandelt die Göttin Athene die schöne Medusa, eine sterbliche Gorgone, in eine grauenerregende Gestalt. Zuvor hatte der Meeresgott Poseidon die junge Frau in einem Tempel der Athene vergewaltigt. In den Versen 753 – 803 lässt Ovid den Helden Perseus bei seiner Hochzeit mit Andromeda seine Überwindung der Medusa und deren grausames Schicksal erzählen.

Textbezug der Aufgabenstellung: Ov. Met. IV, 753-803 (Medusa)

Textausgabe: P. Ovidius Naso Metamorphosen. Lat./dt., übersetzt und herausgegeben von Michael von Albrecht. Stuttgart 1994 (Reclam).

<u>Einsendetermin der Originalarbeiten:</u>	Spätestens 07.06.2024 (Datum des Poststempels) Meldebogen und FRANKIERTEN Briefumschlag IM RICHTIGEN FORMAT C4 nicht vergessen!
<u>Einsendeadresse:</u>	Verein zur Förderung der Alten Sprachen in den Schulen e.V., Kaiser-Karls-Gymnasium, z. Hd. Frau Sieverding-Mattfeld, Augustinerbach 7, 52062 Aachen

Meldebogen „Antike trifft Kunst“

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)



Name	
Vorname	
Geschlecht (männlich, weiblich, divers)	
Jahrgangsstufe	
Adresse (mit Telefon)	
E-Mail-Adresse	
Stempel mit vollständiger Anschrift der Schule	
Name der Fachlehrerin/des Fachlehrers	
Name der Schulleiterin/des Schulleiters mit Titel	

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme am Certamen Carolinum – Rezeptionspreise „Kunst trifft Antike“ an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Datenschutz

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die hier erhobenen Daten im Rahmen des aktuellen Wettbewerbs verarbeitet, und auch zum Zwecke eventueller Nachtreffen und Einladungen gespeichert sowie im Bedarfsfall an Dritte (Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW) weitergereicht werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen des Certamen Carolinum erstellte Fotoaufnahmen auf der Homepage www.certamencarolinum.de, auf der vereinsinternen Facebookseite sowie den lokalen Medien (z.B. Aachener Zeitung, Aachener Nachrichten) veröffentlicht werden dürfen. Ich bin darüber in Kenntnis gesetzt, dass ich jederzeit der Nutzung der Daten widersprechen kann.

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

Erklärung

Den beigefügten Wettbewerbsbeitrag habe ich selbstständig erarbeitet, dabei habe ich nur die von mir angegebenen Hilfsmittel benutzt.

(Ort und Datum)

(Unterschrift)